

Dieser Maya-Kalender ist liebevoll unserer Mutter Erde mit all ihren Bewohnern gewidmet! **Sei mit Liebe gesegnet für deine Einstimmung in den 28-Tage-Rhythmus des 13-Monde-Kalenders**

Ehre sei Dir für Deinen Mut, den Schritt vorwärts zu machen und über die Weisheit des 13-Monde-Kalenders nachzudenken, und diese Weisheit auch anzuwenden.

Du hilfst dir und deinen Kindern, sich von der künstlichen Zeitfrequenz des Gregorianischen Kalenders zu befreien, indem Du Dich mit dem Wissen über die dreizehn Monde in Einklang bringst.

Durch die Entdeckung des Zaubers und des Wunders des 28-Tageszyklus im 13-Monde-Rhythmus, der im Körper einer jeden Frau auf diesem Planeten verankert ist, stimmst Du Dich in den natürlichen Schöpfungskreislauf der Mutter Erde ein.

Für die Dauer eines Umlaufes der Erde um die Sonne sind 13 Monde zu je 28 Tagen notwendig.

Daraus ergeben sich 13 Monde x 28 Tage gleich 364 Tage plus einen Extra -Tag, den wir den „Grünen Tag“, oder den „Galaktischen Freiheitstag“ nennen. > Nach wie vor sind es 7 Tage in der Woche und 52 Wochen im Jahr. Die Position eines jeden Wochentages im 28-Tages-Rhythmus ist immer gleich bleibend.

So ist zum Beispiel der erste Tag eines jeden Mondes immer ein Sonntag,

der zweite Freitag eines jeden Mondes immer an einem 13ten und der letzte Tag des Mondes immer ein Samstag.

Diese wiederkehrende Weisheit und die **Perfektion des 13-Monde-Kalenders** vereinfacht unser Leben und führt uns wieder in den Garten zurück.

Der 13-Monde-Kalender mit seinem 28-Tage-Rhythmus ist mit tiefen und wunderbaren Absichten ausgestattet.

Die alten Mayas hinterließen uns diese Information, um unsere Erinnerung zu erwecken, und die Entwicklung des tieferen menschlichen Potentials zu unterstützen.

Indem die menschlichen Bewohner zu dem natürlichen Zeit-Rhythmus ihres Planeten zurückkehren, unterstützt das die globale Evolution zu einer ganzheitlichen Bewusstwerdung und zu der Entfaltung einer biosphärischen Telepathie.

Von „Zeit ist Geld“ zu „Zeit ist Kunst“!

Die Menschheit ging in das Netz der weiterverbreiteten Vorstellung „Zeit ist Geld“ und wurde eben durch diese falsche Vorstellung der Zeit eingefangen und begrenzt!

Deine Entscheidung, den Kalender zu wechseln, hilft dabei, den dreidimensionalen Eindruck von Mangel und Begrenzung > in die vierdimensionale Erkenntnis zu transformieren, das „**Zeit ist Kunst**“ bedeutet.

Die vierte Dimension dreht sich ausschließlich um die Kunst der Kreativität, der Spontaneität und der Gleichzeitigkeit.

In seiner Auslegung und Gestaltung stellt der 28-tägige 13-Monde-Kalender eine perfekte Harmonie der Zeit dar.

Er bringt uns in Einklang mit dem menschlichen femininem Mond, oder dem perfekten biologischen Zyklus von genau 28 Tagen, 13-mal in einem Jahr.

Jeder dieser perfekten 13 Monde hat eine Kraft, einen Einfluss und eine Eigenschaft, die jährlich die Rückkehr des kollektiven Geistes, des kollektiven Willens und des kollektiven Verstandes schafft.

Jeder Tag hat eine einzigartige Energie, eine Führungskraft und einen Zweck, welche uns in den Fluss des Universums einstimmt.

Begründet auf dem **TZOLKIN**, dem „Geheimen Kalender“ der ursprünglichen Mayas, beschleunigt diese präzise Zeit-Einteilung das Erwachen und die Rückerinnerung an unsere Reise als eine Familie, einer Gattung, mit einer Herkunft und einer Bestimmung.

Alte Denkmuster wandeln - Erwecken der femininen Seite

Im gleichen Maße, wie wir uns von dem heute noch gültigen Gregorianischen Kalender befreien und abwenden, trennen wir uns von **der Frequenz des Chaos** und **begrüßen die Frequenz der harmonischen Übereinstimmung**. Mit diesem Wechsel können wir dankbar alles erkennen, was wir durch die Anwendung der falschen Zeitrechnung gelernt haben.

Zum Beispiel:

bei der Betrachtung, dass unser Kalender wie eine mechanische Uhr durch 12 teilbar ist, begannen wir unseren Körper als eine mechanische Vorrichtung zu sehen.

Demzufolge erschufen wir auch eine mechanische Medizin, bei der unser Körper wie eine Maschine behandelt, repariert, Teile ausgetauscht und die Mechanismen einer Krankheit blockiert werden, anstatt den Körper als ein **GANZES (Geist-Seele-Körper)** zu heilen.

> bei der Bezeichnung der Monate mit Namen, deren Verwendung nicht mit ihrer Bedeutung übereinstimmen

(z.B.: Oktober bedeutet 8, November 9 usw.) was tief in unserem Bewusstsein zu einer Krise in unserer Wahrnehmung führte.

> Dies führte letztendlich zu der Akzeptanz einer bedeutungslosen Zeitfrequenz, die ohnehin keinen Sinn machte!

> Dadurch, dass wir uns von einer von Menschen gemachten Uhr und einem von Menschen gemachten Kalender leiten lassen, diese darüber hinaus **auf keinen natürlichen Zyklus gestützt sind**, wurde von uns allen als: > **das maskuline Prinzip der linken Gehirnhälfte** < akzeptiert und erhielt von nun an die Kontrolle und dominierte über alles.

Das feminine Prinzip der Fürsorge, der Pflege, der Behutsamkeit und der Erziehung geriet aus der Balance. Verhaltensmuster von Konkurrenz, Gier, Gewalttätigkeit, Verlust u. Wertlosigkeit begannen in unserer Psyche zu wurzeln

Dies lies in uns das Gefühl des Getrennt-seins von der Natur und dem Rest der Schöpfung entstehen, ja sogar des Verlassenseins von Gott.

Von nun an hat jeder von uns die Möglichkeit, den Ausgleich zwischen sich selbst und dem femininem Prinzip herzustellen, indem wir Verantwortung für uns selbst und für die Erde übernehmen, zu beider Fürsorge und Ernährung beitragen.

Durch die **Justierung unseres Geistes** mit der wahren Bewegung und Orientierung der Erdumlaufbahn um die Sonne, verschmelzen wir unser Bewusstsein mit dem natürlichen femininen Zyklus der 13 Monde.

Auf diese Art und Weise wird **die noch schlafende rechte Seite unseres Gehirns**, die feminine Seite, wieder belebt.

> Das wiederum führt zu einer Energetisierung unserer Erinnerung an das vierdimensionale Grundmuster der Zeit.

Während dieser Rückerinnerung werden wir wissen, wer wir wirklich sind und immer waren, nämlich EINS mit dem Herzen des Schöpfers, und dass wir alle Ausdruck dieses einen Schöpfers sind.

Die Anwendung des 13-Monde-Kalenders führt zur Frequenzerhöhung und zur Entwicklung der universalen Telepathie!

> Die Annahme des 13-Monde-Kalenders setzt voraus, dass wir den Schritt nach vorne machen, indem wir Vertrauen in andere u. in die Güte des Lebens haben. Der Erwerb von Geld auf unserem Planeten hat viel Konkurrenz hervorgerufen, begründet auf dem materialistischen Denkmuster und der Angst, dass nicht genug für alle im Umlauf ist.

> Durch die Wahl des freien Willens, diesen 13-Monde-Kalender anzunehmen, erfolgt die Hilfe, das alte Denkmuster aufzulösen. >>> **Der 13-Monde-Kalender wird zu unserer Schablone des Friedens und der wahren Zeit.**

> Der Einsatz und die Anwendung des 13-Monde-Kalenders führen zu unserer Entwicklung der universalen Telepathie, wo jeder sich frei fühlt, jedem anderen durch Zusammenarbeit, Teamarbeit und gegenseitiger Unterstützung zu helfen.

> Je mehr wir uns in unsere wahre Zeitfrequenz einstimmen, umso mehr schreiten wir zu der lang erwarteten Einheit des Geistes voran.

Andere werden diesen Weg des Lichtes und der Liebe folgen, indem wir unsere Frequenz vom 12:60-Verhältnis auf das 13:20 Verhältnis anheben.

Um die Vorherrschaft der natürlichen Zeit wieder herzustellen, ist es notwendig, dass die Menschen ihre Frequenz erhöhen.

Indem wir uns dazu entscheiden, die künstliche 12:60er Zeit (das Jahr mit 12 Monaten und die Stunde mit 60 Minuten u.a.) hinter uns zu lassen und **uns auf die natürliche Kraft der Mond-Zeit zu konzentrieren**,

benützen wir unseren freien Willen dazu, den verlorenen menschlichen Sinn der Einheit wiederherzustellen.

Vom **Tzolkin**, der galaktischen Zeitschablone aus gesehen, bezieht sich das 13:20er-Verhältnis auf die 13 Töne der Schöpfung, kombiniert mit den 20 solaren Stämmen der Menschheit, die wir an den Zehen und Fingern unseres Körpers abzählen können. > **Jeder von uns hat von Herzen danach zu streben, auf welche Art und Weise wir die neue Zeit in unser tägliches Leben integrieren können.**

Der 28-tägige 13-Monde-Kalender wird unsere begrenzten Programme bezüglich des Wandels und des Vertrauens sehr schnell an die Oberfläche bringen!

> Es ist wirklich an der Zeit, ehrlich allen unseren Lebensmustern, die wir verändern wollen, gegenüberzutreten.

> Leicht und ohne weiteres kommen die Programme und Lebensmuster an die Oberfläche, sobald der Druck der falschen Zeitfrequenz losgelassen wird, wodurch uns wunderbare Möglichkeiten zur Meisterung dieser Gebiete geboten werden.

Lasst uns Gebrauch machen von diesem Zeit-Geschenk, das uns von den ursprünglichen Mayas hinterlassen wurde, auf das wir wie Flammen durch unsere Fehler hindurchgehen und all das transformieren, was nicht die göttliche Perfektion widerspiegelt.

> Indem Du den Weg der 13 Monde beschreitest und folgst, wirst Du sehr schnell in die Lage versetzt,

Dich auf die Führung Deines Herzens einzustimmen, welches in Synchronisation mit der Erde ist.

Alles das, das Du Dir wünschst, wirst Du durch die Visualisierung, oder durch Dein Aussprechen wesentlich schneller manifestieren können.

Die Verbindung zu Deiner rechten Gehirnhälfte (deiner femininen Seite) wird Dir bei der Wiederherstellung eines umfassenden Bewusstseins helfen, wodurch eine Heilung des Femininen und des Maskulinen in dir erfolgt.

Du wirst ein lebendes Beispiel des Überflusses von GOTT-Vater/Mutter und der Wunder sein, die sich dann ereignen, wenn Du freiwillig gibst und im Fluss der natürlichen Zeit lebst.

Es ist sehr wichtig, dass alle von uns liebevoll die Entscheidung des anderen, egal wie sie sind, würdigen und akzeptieren.

Genauso, wie bei jedem Aufstiegsprozess gibt es einige, die vortreten und den Samen säen und mit ihrem eigenen Beispiel den anderen den Weg zeigen. >>> Je mehr sich die „NEUE ZEIT“ manifestiert und praktiziert wird,

umso klarer wird der Weg für alle diejenigen, die nachfolgen.

Jeder hat seine eigene innere Führung und alles ist in göttlicher Ordnung, auch wenn es und schwer fällt, dies aus unserer gegenwärtigen Sicht zu erkennen!